

Absender:

**Ingo Schramm (FDP) im Stadtbezirksrat  
120**

**19-10699**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Sindbad im Prinzenpark**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

29.04.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (zur  
Beantwortung)

15.05.2019

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Die Braunschweiger Zeitung vom 16.04.2019 berichtete, dass es im historischen Prinzenpark ein Sommermärchen „Sindbad“ geben soll. Diese Aufführung soll in einem Zelt im August 2019 stattfinden. Eine Vermietung des Zeltes für weitere Veranstaltungen scheint geplant zu sein. Dies ist etwas überraschend, da die historische Parkanlage als stark ausgelastet gilt. Belastungen für Tiere in der Anlage und Anwohner um den Park scheinen außer Acht gelassen worden zu sein. Bei früheren Anträgen für Veranstaltungen im Prinzenpark wurde auch auf die angespannte Parkplatz-Situation hingewiesen. Vor diesem Hintergrund stehen die nachfolgenden Fragen.

- 1.) Was ist genau im August geplant mit der Aufführung von Sindbad dem Seefahrer in einem Zelt im Prinzenpark (welche Fläche, wie viele Besucher, wie viele Termine usw.)?
- 2.) Ist es möglich, den Bezirksrat bei Veranstaltungsplänen im Prinzenpark frühzeitig einzubinden, um Konflikte mit den Anwohnern zu vermeiden?

Wo werden die Parkplätze für diese Veranstaltungen nachgewiesen?

gez. Ingo Schramm

**Anlage/n:**

keine